

Beratungsunterlage Stadt Bad Rappenau



Amt

Tiefbauamt

Berichterstatter (Amtsleiter)

Haffelder, Erich

Sachbearbeiter

Haffelder, Erich

Vorlagennummer

004/2019

Aktenzeichen

50.1.1

Beratungsfolge:			
Gremium	Termin	Zuständigkeit	Behandlung
Technischer Ausschuss	28.01.2019	Vorberatung	nicht öffentlich
Gemeinderat	31.01.2019	Entscheidung	öffentlich

Vorgänge im Gemeinderat/Ausschüsse, Datum, Vorlagennummer

Anzahl der Anlagen: keine

Betreff:

**Kläranlage Mühlbachtal - Umbau- und Erhaltungsmaßnahmen, FA 2
Erneuerung Überschussschammleitung, Sanierung Zu-, Ablauf- und
Schlammannahmeschacht, Neubau Brauchwasserspeicher
hier: Maßnahmenbeschluss**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Durchführung der Rohbauarbeiten und der Erneuerung der technischen Ausrüstung für die Erhaltungsmaßnahmen an der Überschussschammleitung, dem Zu- und Ablaufschacht, dem Schlammannahmeschacht und dem Neubau Brauchwasserspeicher auf der Kläranlage Mühlbachtal mit einem Kostenumfang von ca. 740.000 € brutto (Baukosten mit Baunebenkosten, incl. 19% MwSt.) zu.

Sachverhalt:

Maßnahmenbeschluss:

Die vorhandene Überschussschammleitung weist Schäden auf und muss erneuert werden. Dies ist nötig damit kein Überschussschlamm in das Erdreich gelangen kann. Die Bausubstanz des Schlammannahmeschachtes und des Zu- und Ablaufschachtes weist Betonschäden auf und soll betontechnologisch saniert werden. Die Brauchwasservorlage im bestehenden Druckkesselspeicher (Speisung aus dem Kläranlagenablauf) hat für einen Havariefall ein zu geringes Volumen. Bei Revisionsarbeiten und im Havariefall muss auf Trinkwasser (Stadtwater) zurückgegriffen werden. Um bei diesen Engpässen ausreichend Brauchwasser zur Verfügung zu stellen erfolgt der Neubau eines Brauchwasserspeichers inkl. Förderanlage,

Filtern und UV-Entkeimung.

Im Zuge der auszuführenden Arbeiten werden Anpassungsarbeiten an der Baukonstruktion, und der technischen Ausrüstung erforderlich.

Die Herstellungskosten FA 2 einschl. Nebenkosten in Höhe von ca. 740.000,00 EUR brutto setzen sich wie folgt zusammen:

1.1-1.7 Bautechnische Arbeiten	ca. 480.000,00 EUR
2.2 Technische Ausrüstung Verfahrens- und Prozesstechnik	ca. 107.500,00 EUR
Nebenkosten	ca. 152.500,00 EUR

Die Auftragsvergaben sind im April 2019 geplant.

Für die Umbau- und Erhaltungsmaßnahme FA2 sind im Haushaltsjahr 2019 entsprechende Mittel im Wirtschaftsplan des Eigenbetrieb Stadtentwässerung unter der Haushaltsstelle 7906-900008.001 in Höhe von gesamt 740.000 € eingeplant. Die Fertigstellung ist im Jahr 2019.

Das Büro Weber-Ingenieure, Niederlassung Heilbronn, wurde bereits im Jahre 2016 mit den Ingenieurleistungen beauftragt.